

Gemütliche Kneipe statt schickem Saal

Neuer Veranstaltungsort, neues Konzept: Die römische Narrengilde, der Karnevalsclub (KC) Sarabodis, feiert Sitzung am Samstag, 14. Februar, in der "Kneipenwerkstatt Ente" statt in der Stadthalle. So sollen finanzielle Defizite ausgemerzt und junge Jecken angelockt werden.

Gerolstein. (vog) "Noch ein Jahr Rondell, und wir hätten die Miesen in der Kasse nicht mehr auffangen können", meint KC-Vorsitzender Frank Kalmes. Die 2008er-Sitzung in der Stadthalle habe dem KC ein Defizit von 1500 Euro beschert. Mit 450 Jecken, davon viele nicht Eintritt zahlende Aktive, sei das Rondell nicht voll besetzt gewesen. Außerdem wurde der Verein nicht am Getränkeerlös beteiligt.

Am Stadthallenpächter will Kalmes den Wechsel nicht festmachen. Er sagt: "Er ist uns schon entgegengekommen, hat beispielsweise komplett den Sicherheitsdienst bezahlt." Über den Mietpreis für die Stadthalle möchte Kalmes nicht sprechen. Vielmehr rechnet er die neuen Konditionen für die Sitzung in der "Kneipenwerkstatt Ente" vor: "Der Wirt bezahlt für uns die Gema, was im Rondell 700 Euro ausmachte, und gibt uns den Saal mietfrei."

Mit dem neuen Veranstaltungsort sind auch günstigere Eintrittspreise für die Narren verbunden. Kostete der Eintritt zur KC-Sitzung im Rondell elf Euro, sind es jetzt acht Euro für den Saal und fünf Euro für die Kneipe. Kalmes erklärt: "Wir haben da quasi eine geschlossene Veranstaltung. In der Kneipe kann die Sitzung auf der Leinwand verfolgt werden."

Von den 280 Sitzplätzen im Saal seien bereits 240 im Vorverkauf gebucht worden. Kalmes erhofft sich vom Ortwechsel auch einen Wechsel beim Publikum. Er meint: "Die Ente zieht mehr bei den jungen Leuten." Zum neuen Konzept gehört nämlich auch, dass nach der Sitzung eine Karnevalsparty mit DJ beginnt. Das Motto "Urlaub, wie's ein Römer will, Camping in Sarresdorf an der Kyll" gebe viel Raum für Spaß.

Lachend meint Sitzungspräsident Wolfgang Schimmels: "Campingstühle brauchen nicht mitgebracht zu werden. Der einzige, der auf einem Campingstuhl sitzt, werde ich sein." KC-Vorsitzender Kalmes freut sich derweil über die große Motivation im Verein, seitdem die Entscheidung für die Veränderung gefallen ist: "Unser Grundgerüst mit der Sitzung bleibt, aber das andere Konzept hat das Engagement einzelner Mitglieder enorm gesteigert."



Garantiert haben sich die „Sarabodis-Frauen“ für die Sitzung des KC am Samstag wieder tolle Gags ausgedacht. Im Vorjahr begeisterten sie mit einem „Seniorentanz“ in der Stadthalle. TV-Foto: Gabi Vogelsberg